

Amtsnachrichten

FÜR DAS AMT SCHLIEBEN

und die amtsangehörigen Gemeinden FICHTWALD, HOHENBUCKO, KREMITZAU, LEBUSA
und die STADT SCHLIEBEN

Jahrgang 29 - Nummer 4

Schlieben, den 17. April 2019

www.amt-schlieben.de

Bilder aus dem Schliebener Amtsbereich

Eine Frühlingsgeschichte

Es war schon Mitte März und der Winter wollte immer noch nicht weggehen. Auf dem Birnbaum im Garten saßen die Stare und schimpften, weil sie endlich mit dem Nestbau beginnen wollten. Die Spatzen hockten in den Sträuchern und zeterten ebenfalls. Ihnen war es zu kalt, sie wollten außerdem wiederum Insekten vertilgen. Aber diese ließen sich nicht sehen, weil die Erde immer noch steinhart gefroren war. Alle Vögel waren so unzufrieden mit diesem langen Winter. Auf einmal fingen im Apfelbaum die Meisen an zu singen:

„Der Frühling kommt, der Frühling kommt, ich kann es kaum erwarten. Kinder macht die Türe auf, und kommt mit in den Garten.“

Die Stare und die Spatzen hörten, was die Meisen sangen, und flogen alle zum Apfelbaum rüber. Sie schilpten alle durcheinander und wurden ganz laut. „Ruhe“, rief ein alter Star. „Ihr singt vom Frühling, dabei liegt immer noch ein bisschen Schnee.“ Die Meisen freuten sich und sagten: „Schaut doch mal nach unten. Habt ihr keine Augen im Kopf?“ Alle Meisen sagen weiter.

„Was sehn wir da, was sehn wir da, wir sehn ein kleines Glöckchen. Das leuchtet hell im Sonnenschein, und trägt ein weißes Röckchen.“

Alle Vögel schauten nun mit ihren Köpfchen zum Boden und suchten die kleinen Glöckchen. Und wirklich, einige Vögel sahen durch den Schnee kleine Knospen hervorragen. Das war ein Jubelschrei. Die Spatzen und die Stare waren außer sich vor Freude. Sie riefen alle durcheinander: „Was ist das, was kommt da? Was ist das, was wachsen will?“ „Nicht so voreilig, meine lieben Freunde, wir werden es euch gleich verraten“, riefen die Meisen. „Was ist es denn, was ist es denn, wer kann es einmal sagen. Es ist das kleine Schneeglöckchen, ihr braucht nicht länger fragen!“ Alle Vögel freuten sich, dass endlich der Frühling kommt.

Sie flogen gleich von Garten zu Garten, um anderen Vögeln die gute Nachricht zu bringen. Nun schauten die Vögel immer nach unten und entdeckten in anderen Gärten auch kleine Knospen von Schneeglöckchen. Von nun an sagen alle Vögel jeden Tag das Lied vom Schneeglöckchen. Und siehe da, der Schnee war in ein paar Tagen weg. Die kleinen Schneeglöckchen konnten voll aufblühen. Die Vögel begannen ihre Nester zu bauen und waren zufrieden, weil endlich der Frühling in die Gärten kam.

*„Der Frühling kommt, der Frühling kommt, ich kann es kaum erwarten.
Kinder macht die Türe auf und kommt mit in den Garten.
Was sehn wir da, was sehn wir da, wir sehn ein kleines Glöckchen.
Es leuchtet hell im Sonnenschein und trägt ein weißes Röckchen.*

*Was ist es denn, was ist es denn, wer kann es einmal sagen?
Es ist das kleine Schneeglöckchen, ihre braucht erst gar nicht fragen.“*

Ingrid Lander



Ein Hauch Frühling am Schliebener Martinsturm

Aus dem Amtsgebiet

Wir begrüßen unseren jungen Mitbürger im Amt Schlieben



Lasse Thiel aus Wehrhain, geb. am 05.03.2019



Rom, bei Kolochau?

Konzeptkünstler Hans-Peter Klie findet die sieben römischen Hügel bei Kolochau. Dass das antike Rom auf sieben Hügeln erbaut wurde, wird manchem bekannt sein. Auch Klie, der im November 2018 in der ewigen Stadt einen einmonatigen Arbeitsaufenthalt absolvierte, war das geläufig. Doch dass er im Sommer 2018, in der Nähe von Kolochau, dem Sitz seines Ateliers und Archivs am nahegelegenen Waldrand auf eine Formation in der Landschaft stoßen würde, die wie ein Modell die sieben Hügel Roms abbildet, hat der Künstler kaum glauben können. Diese Entdeckung, die Klie fotografisch dokumentierte, zeichnete, reflektierte und als Modell rekonstruiert hat, ist nun ein Teil seiner Präsentation geworden: „Rom, bei Kolochau“.

Den Kern der Ausstellung bilden 40 großformatige Fotografien unter dem Titel „Rom, Philosophie der Straße“. Diese Ergebnisse seiner Arbeit in Rom konterkarieren mit lateinischen Sentenzen im Straßenbild der Metropole unsere Wahrnehmungsgewohnheiten in der Stadt. Die philosophische Beschäftigung mit der Stadt, den Menschen, den Straßen und Gebäuden führte ihn zu der Einsicht, dass sich die Perspektiven des Lebens in der Stadt ändern und ändern müssen - so, wie das vice versa auch für den ländlichen Raum gilt.

Es ist besonders in heutiger Zeit ein notwendiger Prozeß. Wie in Rom, so auch in Kolochau.

Beide Teile des Projekts werden ab dem 5. Mai 2019 in der Galerie des KUNST&ARCHIV gezeigt.

ROM, ROM.

*Rom, bei Kolochau.
Rom, Philosophie der Straße.*



Ausstellungstitel:

ROM, Philosophie der Straße. Rom, bei Kolochau

Ort:

KUNST&ARCHIV Hans-Peter Klie, Dorfstraße 13, 04936 Kolochau

Ausstellungsdauer:

5. Mai - 19. Oktober 2019

Eröffnungstag:

Sonntag, 5. Mai

ab 11 Uhr Preview im Rahmen der „Open Studios“ Brandenburg
14.00 Uhr Grußwort: Roland Neumann, Kulturdezernent, LKEE
Einführung: Mike Rottmann, MLU Halle-Wittenberg/Uni Freiburg
Hans-Peter Klie, Kolochau

16-18 Uhr Videoprogramm und Umtrunk mit italienischer Pizza
geöffnet täglich nach tel. Vereinbarung und bei Anwesenheit ab
12.00 Uhr

Finissage:

19. Oktober 2019, 18.00 Uhr

Weitere Info:

Tel.: 0163 970 2657

kliart@gmx.de, www.hans-peter-klie.de/aktuelles
zur Ausstellung erscheint ein Katalog, 112 Seiten.

Der Schliebener Moienmarkt- und Kulturverein e. V.
präsentiert

Stefan von P & Friends

#Country #Blues #Folk #Jazz
27.04.2019 20:00 Uhr
#Schafstall #Drandorfhof #Schlieben

Kartenvorverkauf im Drandorfhof in Schlieben
VVK 10,00 EUR - AK 12,00 EUR - Einlass: 19:00 Uhr

Veranstaltungsübersicht

| April 2019 | |
|---|--|
| Donnerstag, 18.04.2019 | Oelsig - Osterfeuer Beginn: 18:00 Uhr Veranstaltungsort: Am Rande des Oelsiger Luchs |
| Veranstaltungsdetails zu den Osterfeuern anderer Orte fanden Sie in der Ausgabe Amtsnachrichten für das Amt Schlieben 3/2019 oder aktuell unter www.amt-schlieben.de | |
| Donnerstag, 25.04.2019 | Schlieben - Seniorenakademie Der Heidemönch Roland informiert kurzweilig zu Bauern- und Wetterregeln. Beginn: 14:00 Uhr Veranstaltungsort: Drandorfhof |
| Samstag, 27.04.2019 | Schlieben - Stefan von P & Friends #Country #Blues #Folk #Jazz präsentiert vom Schliebener Moienmarkt- und Kulturverein e. V. Beginn: 20:00 Uhr, Veranstaltungsort: Schafstall Drandorfhof |
| Sonntag, 28.04.2019 | Schlieben - Tag der offenen Tür KZ-Außenlager Schlieben-Berga anlässlich des 74. Jahrestages der Befreiung des KZ-Außenlagers Beginn: 10:00 Uhr Veranstaltungsort: KZ-Außenlager Schlieben-Berga Straße der Arbeit 41 |
| Dienstag, 30.04.2019 | Lebusa - Maibaumrichten Beginn: 19:00 Veranstaltungsort: Netzkite |
| Mai 2019 | |
| Mittwoch, 01.05.2019 | Schlieben - Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Beginn: 14:00 Uhr Veranstaltungsort: Feuerwehr-Gebäude Herzberger Straße 4 |
| Sonntag, 05.05.2019 | Kolochau - Vernissage Klie Beginn: 14:00 Uhr Veranstaltungsort: Kunst&Archiv Dorfstraße 13 |
| Sonntag, 05.05.2019 | Kremitzau - Kremitzauer Radpartie Beginn: 11:00 Uhr Start: Gaststätte Malitschkendorf |
| Mittwoch, 08.05.2019 | Polzen - 1. Youngstertag 2019 / Nachwuchsturnier Veranstaltungsort: „Gestüt Am Schappin“ |
| Samstag, 18.05.2019 | Malitschkendorf - FFW-Amtsausscheid und 100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Malitschkendorf Beginn: 13:00 Uhr Veranstaltungsort: Freizeitzentrum |
| Sonntag, 19.05.2019 | Malitschkendorf - Kinderfest Beginn: 13:00 Uhr Veranstaltungsort: Freizeitzentrum |

Willkommen Neugier

Seien auch Sie neugierig und besuchen vom 14. bis 16. Juni 2019 den 426. Moienmarkt und den Tag der Bundeswehr in Schlieben.

Ob die historische Ratssitzung, die gut gefüllten Weinkeller, die traditionelle Moienwahl oder der schmackhafte „Schliebener Stier“ – der Moienmarkt in Schlieben zählt zu einem der ältesten Volksfeste in Deutschland, aber ist keinesfalls in die Jahre gekommen. Und in diesem Jahr wird das Festwochenende um ein ganz besonderes Highlight ergänzt: der Tag der Bundeswehr bettet sich in den 426. Moienmarkt ein. Wenn am 15. Juni 2019 der fünfte Tag der Bundeswehr über die Bühne gehen wird, dann sind bundesweit 14 Standorte beteiligt und einer davon ist Schlieben. In der historischen Wein- und Kellerstadt, als einziger Standort in Brandenburg, Berlin, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen, präsentiert sich die Bundeswehr mit all ihren Fähigkeiten, diversen Fahrzeugen und ihrem Fachpersonal. Im kompletten Stadtzentrum stehen für jedes Alter Attraktionen zum Stauen, Mitmachen und Erleben zur Verfügung. Ein buntes Bühnenprogramm sorgt sowohl tagsüber als auch in den Abendstunden für beste Unterhaltung. Neben den Bands MerQury und Northern Lite sowie dem DJ-Team Anstandslos & Durchgeknallt können sich alle AC/DC-Fans am Samstagabend auf ein Konzert von BAROCK - The AC/DC Tribute Show freuen. Der Eintritt ist an allen Tagen frei.

Ihr Weg nach Schlieben: Nutzen Sie tagsüber die Sonderfahrpläne des Verkehrsmanagement Elbe-Elster und in den Abendstunden die Bustouren vom Reisebusunternehmen Lehmann Reisen GmbH, damit Sie stressfrei anreisen und den Schliebener Wein in vollen Zügen genießen können.

Die Sonderfahrpläne und weitere Informationen zum Festwochenende und zum Programm erhalten Sie in den nächsten Amtsnachrichten und unter www.moienmarkt.de und www.schliebener-land.de.

WILLKOMMEN NEUGIER.
Komm zum Tag der Bundeswehr.
15.6.2019

SCHLIEBEN
WWW.TAG-DER-BUNDESWEHR.DE
#TDBW19
Stadtzentrum,
04193 Schlieben,
10-18 Uhr

TAG DER BUNDESWEHR
Bundeswehr
Wie Dienen Deutschland

Verein Gedenkstätte KZ-Außenlager Schlieben-Berga e. V.



Einladung Tag der offenen Tür der Gedenkstätte 27. April 2019

Anlässlich des 74. Jahrestages der Befreiung hat die Gedenkstätte des KZ-Außenlagers in Schlieben, Ortsteil Berga, Str. d. Arbeit 41, von 10.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Programm:

- 10.00 Uhr Kranzniederlegung am Gedenkstein
anschließend: kleine Führung durch die Ausstellung und Präsentation von Schüler- und Studierendearbeiten
- 10.15 Uhr Vortrag „Überleben und Sterben im Krankenrevier“ (ca. 0,5 h)
– Wiederholung um 13.00 Uhr
- 10.45 Uhr große Führung durch das Außengelände (ca. 2,5 h)
- 13.30 Uhr kleine Führung durch das Außengelände (ca. 1,5 h)

Während des gesamten Tages finden Führungen durch die Gedenkstätte statt.

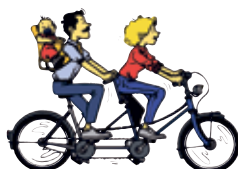
Die Veranstaltung wird gefördert durch den Landkreis Elbe-Elster und die Sparkassenstiftung „Zukunft Elbe-Elster-Land“.



Radpartie der Gemeinde Kremitzau

Sonntag, den 05.05.2019

Abfahrt: 11.00 Uhr ab Gaststätte Malitschkendorf
Streckenverlauf: Malitschkendorf - Oelsig - Prießen - Buchhain - Nexdorf - Drasdo - Wiederau - Malitschkendorf



Natur und Kultur per Rad auf der RadKulTour 2019 entdecken



Zwei Aktionstage im Mai laden zum Mitradeln durch den Landkreis ein.


Natur und Kultur per Rad entdecken, das Erlebnis können Pedalritter im Landkreis ganz einfach bekommen. Zum Beispiel bei den beiden Aktionstagen, die der Tourismusverband Elbe-Elster-Land e. V. zusammen mit dem Landkreis und weiteren Kommunen am 11. und 12. Mai anbietet. An beiden Tagen geht es mit der „RadKulTour 2019“ gemeinsam über zwei Etappen, die viele Teile der Kohle-Wind- und Wasser-Radtour berührt. Die erste Strecke führt über 48 Kilometer: Start ist 10.00 Uhr auf dem Marktplatz in Herzberg, die Mittagsversorgung durch regionale Anbieter findet gegen 11.30 Uhr im **Schliebener Drandorfhof** statt. Zusätzlich präsentiert der Weinbauverein den Gästen den Schliebener Wein und der Schliebener Frauenchor sorgt für die musikalische Umrahmung. Um 13.00 Uhr geht es für die Radbegeisterten über Werenzhain Richtung Doberlug-Kirchhain. Gerne können sich die Schliebener Radler auch erst ab dem Haltepunkt Drandorfhof an der RadKulTour 2019 anschließen.

Am zweiten Tag radeln die Teilnehmer nach Lichterfeld und von dort weiter bis nach Finsterwalde auf insgesamt 37 Kilometern. Und da der Name Programm ist, darf auch der ein oder andere Kulturstopp nicht fehlen. Haltestationen auf der ersten Etappe am 11. Mai sind zum Beispiel der Drandorfhof in Schlieben, der Atelierhof Werenzhain und das Schloss Doberlug. Am zweiten Tag wartet auf die Mütter an ihrem Ehrentag eine kleine Überraschung. Das Besucherbergwerk F60 ist die erste Station am Muttertag. Am Nachmittag begrüßen dann auf dem Finsterwalder Marktplatz die Finsterwalder Sänger die Teilnehmer der Fahrradtour.

Übrigens: Wer nicht mit dem eigenen Drahtesel reisen will oder mal den Rückenwind beim Elektroantrieb spüren möchte, kann sich gern eines der neuen E-Bikes ausleihen. Zum Tagespreis von 25 Euro pro Fahrrad ist man dabei. Bei Bedarf steht auch entsprechendes Zubehör wie Kindersitz und Fahrradanhänger zur Verfügung.


Die Veranstalter bitten um vorherige Anmeldung, um alles besser planen zu können und eventuelle Fragen vorab klären zu können. Interessenten, die bei der Tour am 11. oder 12. Mai oder sogar an beiden Tagen dabei sein möchten, melden sich telefonisch unter 035322 6888516 oder per E-Mail über info@elbe-elster-land.de bis zum 8. Mai zur „RadKulTour 2019“ an, ein entsprechendes Formular steht zudem online unter www.elbe-elster-land.de zum Download zur Verfügung. Dort finden interessierte Radler, die gern beide Tage absolvieren wollen, auch verschiedene Übernachtungsmöglichkeiten. Wer die Elektrounterstützung eines E-Bikes nutzen möchte, der sollte sich bei den genannten Kontaktmöglichkeiten bereits bis zum 3. Mai sein Fahrrad reservieren. Während der Radtour ist ein Fahrrad-serviceteam als Pannenhilfe mit dabei. Neben Getränken gibt es an den Haltestationen verschiedene Imbissangebote vom Mittag bis zu Kaffee und Kuchen. Grundsätzlich ist die Teilnahme an der „RadKulTour 2019“ kostenfrei. Zusatzleistungen wie Eintrittsgelder, Verpflegung und Fahrradmieten müssen selbst getragen werden.

Hier kommt der Heidemönch!



Unternehmungen mit dem Heidemönch:

- Vorlesungen**
Sagen, Mythen und Legenden aus der Heide
- Lutherabende**
aus dem Leben des Reformators - unterhaltsam und gemütlich
- Streifsüße**
durch Wald, Feld und Moor
- Wissenswertes**
zu vergessenen Handwerk - mit Schauvorführungen über das Pechfieden



Seniorenakademie

Donnerstag, den 25.04.2019 | 14:00 Uhr | Drandorfhof in Schlieben

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.
Teilnahmegebühr: 2,00 € | Anmeldungen sind erwünscht!
Tourist-Information im Drandorfhof | Tel.: (03 53 61) 81 699

Tel.: 01 72 - 9 66 87 45 • E-Mail: kontakt@heidemoench.de • Web: www.heidemoench.de

Nach langem Abend verabschiedete man sich allgemein „Auf Wiedersehen in Krassig am 4. Mai!“ – vielleicht beim Pflanzen einer neuen Linde.

i. A. Horst Gutsche



Subbotnik 2019



Am 23.03.2019 hieß es zum zweiten Mal „Ran an die Harken der Berg wird gekehrt“. Der Pfarrer war für das Wetter zuständig und so konnten wir zahlreiche Schliebener ausgerüstet mit Laubharken bei schönstem Sonnenschein auf dem langen Berg zum Frühjahrsputz begrüßen. Pünktlich neun Uhr ging es los, um die Spuren des Winters zu beseitigen. Die Wege entlang des langen Berges wurden vom Laub befreit, ebenso wurden die Treppen zum Martinsturm wieder be-

gehbar. Rund um die Freilichtbühne und am Spring wurde ebenfalls tatkräftig gearbeitet. Die Schliebener Jugendlichen klinkten sich mit ein und säuberten das Areal um den Jugendclub. Durch den hilfreichen Technikeinsatz der WENAU Agrar GmbH, der Schliebener Feuerwehr und des Bauhofes konnte viel Totholz entfernt und Wege geebnet werden. Nach getaner Arbeit fanden sich alle Helfer an der Feuerwehr ein, um sich gemeinsam bei deftigem Gulasch und kühlenden Getränken zu stärken. Dank Frau Schnabel und Herrn Neumann wurden wir hier gut bewirtet. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen freiwilligen Helfern, dem Team der WENAU Agrar GmbH, den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Schlieben sowie dem Bauhof für die bereitgestellte Technik und natürlich der Manpower. Wir freuen uns über so viel Unterstützung und am Ende des Einsatzes darüber, unsere Stadt nun in den Frühling schicken zu können.

Katrin Lange
Kulturausschussvorsitzende

Cornelia Schülzchen
Bürgermeisterin

Krassig und seine Schulchronik – Fortsetzung

Einladung zum Ortsrundgang mit Kaffeetafel am Samstag, dem 4. Mai 2019, ab 15:00 Uhr

Über 40 Interessenten erlebten am 2. April einen Heimatabend der Extraklasse, mit erklärtem Grund in Herzbergs Gaststätte „Wolfsschlucht“. Die Vorsitzende des veranstaltenden Herzberger Kultur- und Heimatvereins Martina Heidrich war überwältigt, mehr Gäste als Mitglieder begrüßen zu können, unter ihnen Schliebens Bürgermeisterin Cornelia Schülzchen und Amtsdirektor Andreas Polz. Die Gäste kamen u. a. aus Malitschkendorf, Dubro, Jeßnigk, Hohenbucko, Schlieben und natürlich aus Krassig.

Wir hörten und sahen einen hoch interessanten reich bebilderten Vortrag von Timo Andreas über Krassigs Dorf- und Schulgeschichte, teils gespickt mit begeisterten Zwischenrufen, z. B. bei alten Schulfotos. Er hatte unglaublich viel Bildmaterial zusammengetragen und konnte seine Ausführungen auch mit authentischen Geschichtchen würzen, die er seiner Großmutter abgelauscht hatte. Sie ist ja die hoch betagte Krassiger Bürgerin, die die historischen Bände der Schulchronik, den Wimpel vom großen Schultreffen des Kreises Schweinitz 1929 und manch andere Dokumente bewahrt hat. Kräftiger Beifall am Ende belohnte nicht nur die Arbeit von Timo Andreas, sondern dokumentierte den Wunsch nach Fortsetzung und Vertiefung der Würdigung dieses kleinen Ortes.

Die Antwort auf die zuvor gestellte Frage, ob aus dem kleinen Projekt „Schulchronik von Krassig“ angesichts des Jubiläums „Ersterwähnung von Krassig im Jahre 1419“ noch mehr werden könnte, soll nicht erst nach Monaten kommen, sondern beflügelt von der Begeisterung an diesem Abend erklärten sich die beiden Ehrengäste bereit, mit Unterstützung von Krassigs Einwohnern eine kleine Geburtstagsfeier auszurichten, und die neue Broschüre avanciert damit unversehens zur kleinen Festschrift.



Schlieben und sein Bier: Tag des Bieres (USA) am 23.04.2019



Zum Moienmarkt kann das Schliebener Bier wieder genossen werden

„In Schlieben sind Ackerbau, Viehzucht, Hopfen- und Flachsbau, Bierbrauerei, Jahr- und Viehmärkte die Hauptnahrungszweige.“

Viel hat sich daran ja nicht geändert, wenn wir uns einmal gedanklich im Schliebener Land umschauen, sehen wir Kühe auf den Wiesen und Mais oder auch jegliche Form von Getreide. Zugegeben, Viehmärkte gibt es nicht mehr, aber Bier gehört in nahezu jeden Haushalt.

Am 23.04.2019 wird das Bier in den USA mit einem eigenen Tag geehrt, also wieso nicht auch bei uns? Ob geselliges Beisammensitzen, Geburtstagsfeier oder auch Veranstaltung,

das Getränk aus Hopfen und Malz darf nicht fehlen.

Im Mittelalter, die Römer, im alten Ägypten und Mesopotamien sie alle schätzten das Bier schon. Sicher in unterschiedlichster Weise hergestellt, doch Getreide spielte dabei immer eine Rolle. Auch in Schlieben hat das Bierbrauen eine lange Tradition. 1542 gibt das Türkensteuerregister 27. Braugenehmigungen im Amtsbereich an, die Kirche stellte nach einer bestimmten Gebühr sogar eine Braupfanne bereit, umliegende Dörfer mussten Abgaben leisten, wie Gerste zutragen, Wasserziehen oder Bier fahren, damit immer genug dessen vorhanden war.

Nachdem um 1900 die Bierbrauerei aus dem Schliebener Land komplett verschwand, wurde sie 2017 wiederbelebt.

„Zum Moienmarkt die Sensation, gebraut nach alter Tradition, ein kräftig würzig Pilsner Bier, so stark wie unser Wappentier: Schliebener Stier.“

Überzeugen Sie sich gerne selbst einmal vom Geschmack des dunklen „Schliebener Stier“. Dieses Jahr gibt es zum Tag der Bundeswehr sogar eine Sonderedition, bei dem das Etikett in einem besonderen Design in limitierter Auflage erscheint.

Aus der Kindertagesstätte Kolochau

Zwergenfasching



Am 28.02.2019 waren wir bei bestem Wetter zampeln. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich für die vielen Gaben und die Stärkungen bedanken.

Als wir wieder im Kindergarten waren, sind wir erschöpft auf unsere Matten gefallen und die meisten von uns haben bis zum Abholen geschlafen.

Am 06.03.2019 haben wir Fasching gefeiert. Als Prinzessin, Biene, Superheld und Feuerwehrmann haben wir das reichlich gedeckte Buffet gestürmt. Ein großes Danke an die vielen fleißigen Helfer und Unterstützer. Zwischen den ganzen Naschereien haben wir ganz viel getanzt und jede Menge Spaß gehabt.

Die Zwerge und Erzieherinnen aus dem Kolochauer „Zwergenland“

Aus der Grund- und Oberschule Schlieben

„Legal Letter“ wird in Potsdam ausgezeichnet!



Obwohl unsere Schülerzeitung „Legal Letter“ noch kein Jahr alt ist, gab es etwas zu feiern. Am 18. März wurde unsere Zeitung im Potsdamer Landtag ausgezeichnet! Im Schülerzeitungswettbewerb des Landes Brandenburg konnten wir die Jury bereits mit unserer ersten Ausgabe von unserer Arbeit überzeugen und gleich zwei Preise einheimen: den 3. Landespreis in der Kategorie Oberschule (Preisgeld 150 EUR) und den Sonderpreis der Deutschen Journalistinnen- und Journalisten-Union (Preis: Workshop). Überreicht wurden die Preise von Britta Ernst (Ministerin für Bildung, Jugend und Sport), Britta Stark (Präsidentin des Landtages Brandenburg) sowie der Sonderpreis von Britta Stark und der Journalistin Susanne Stracke-Neumann.

A. Wieser

Aus der Grundschule Hohenbucko

Unsere Klassenfahrt nach Dresden



Am Mittwoch, dem 3. April 2019, machten sich die fünfte und sechste Klasse der Kleinen Grundschule Hohenbucko auf den Weg nach Dresden, um ein wenig Großstadtluft zu schnuppern. Unser Ausflug startete mit einer Stadtführung und einer Besichtigung der Frauenkirche. Unser Weg führte uns über den Altmarkt, zum Dresdener Zwinger bis hin zur Semperoper.

Bei einer tollen Führung durch das geschichtsträchtige Gebäude beendeten wir einen gelungenen Tag. Am Abend kamen alle glücklich und erschöpft wieder an der Schule an. Wir bedanken uns ganz herzlich beim ASB und Frau Kläber für den tollen und lehrreichen Ausflug!

Sonstige Informationen

G-Junioren des TSV mit neuen Trainingsanzügen



Stolz präsentierten sich die 4- bis 6-jährigen Kicker (G-Junioren) am Sonntag, dem 31.03., mit den neuen Trainingsanzügen im Sportzentrum Steigemühle den Fotografen. Links auf dem Foto ist der Sponsor Sandro Krüger von der Biokiste Lausitz zu sehen.

Wer Lust hat, beim TSV in dieser Altersklasse (Jahrgänge 2012 bis 2015) mitzuspielen, sollte sich Dienstag oder Donnerstag jeweils im Sportzentrum Steigemühle sehen lassen. Telefonische Anmeldung bei Wolfgang Geister unter 035361 89736 oder 0162 6859059 wäre wünschenswert.

Vorstand des TSV 1878 Schlieben

Lust auf Bewegung



Die Gymnastikgruppe des TSV Schlieben trifft sich immer donnerstags um 16:00 Uhr in der Turnhalle Schlieben. Wir sind eine sehr lustige Truppe von 52 bis 80 Jahren, du brauchst kein sportliches Talent, einfach mal vorbeischaun.

*Lange
Übungsleiterin*

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

Evangelische Kirchengemeinden im Pfarrbereich Schlieben

Zum Pfarrbereich gehören folgende Kirchen: Schlieben, Krassig, Oelsig, Hohenbucko, Proßmarke, Hillmersdorf, Stechau, Malitschkendorf, Kolochau.

Gottesdienste im Pfarrbereich Schlieben:

17.04.19

15:30 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim – Schlieben

Karfreitag, 19.04.2019

09:00 Uhr Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl – Stechau

10:30 Uhr Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl – Hillmersdorf

15:00 Uhr Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl und Orgelmusik – Oelsig

16:00 Uhr Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl und Orgelmusik – Hohenbucko

17:00 Uhr Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl und Orgelmusik – Proßmarke

Ostersonntag, 21.04.2019

09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Orgelmusik – Malitschkendorf

10:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Abendmahl und Orgelmusik – Kolochau

Ostermontag, 22.04.2019

09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – Krassig

10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – Schlieben

05.05.2019

10:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Orgelmusik – Proßmarke

11.05.2019

17:00 Uhr Gottesdienst – Krassig

12.05.2019

9:00 Uhr Gottesdienst – Stechau

10:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe – Hillmersdorf

18.05.2019

10:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe – Hillmersdorf

19.05.2019

9:00 Uhr Gottesdienst – Hohenbucko

10:30 Uhr Gottesdienst – Kolochau

Aufruf zu den Gemeindekirchenratswahlen 2019 - Kandidatinnen und Kandidaten gesucht!

Im Oktober des Jahres 2019 werden der Gemeindekirchenräte für 6 Jahre neu gewählt. Wir suchen Kandidatinnen und Kandidaten für diese Tätigkeit. Falls sie Lust haben die Geschicke ihrer Kirchengemeinde mitzugestalten und mitzuentcheiden, rufen oder sprechen sie einfach mal unverbindlich an, wir informieren sie gern.

Wohnung im Gemeindehaus Schlieben zu vermieten

Wir vermieten eine Wohnung mit 65 qm, 1. OG., Dusche & WC, kleine Küche, Flur, 1 großes und 2 kleinere Zimmer, Gartennutzung, günstige Miete. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Gemeindebüro

Neuer Termin für das Konfirmationsjubiläum im Jahr 2019

Wir haben den Termin für diesen Gottesdienst auf den 15.09.2019 nachmittags verschoben! Sie feiern in diesem Jahr silberne, goldene, eiserne oder ein weiteres Konfirmationsjubiläum? Dann melden sie sich bitte im Gemeindebüro. Wir wollen alle Jubiläen im Pfarrbereich Schlieben am 15.09.2019 zusammen in einem Gottesdienst in Schlieben feiern.

Folgende Gruppen im Pfarrbereich Schlieben treffen sich: Konfirmandenunterricht

Der Konfirmandenunterricht findet alle 2 Wochen donnerstags 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr in Herzberg statt. Die Schliebener treffen sich um 16:40 Uhr am Pfarrhaus und fahren mit dem Pfarrer nach Herzberg. Termine: 09.05., 23.05.

Junge Gemeinde

Die Junge Gemeinde Schlieben trifft sich alle 2 Wochen am Dienstag in der Zeit von 17:30 bis 20:30 Uhr im Gemeindesaal in Schlieben. Nächste Termine: 07.05., 21.05.

Kinderkreis

Der Kinderkreis ruht wegen zu wenig Interessenten. Wir verweisen auf die Angebote in Herzberg durch Gemeindepädagoge Thorsten Jachalke Tel.: 03535 2484164, gp@kirche-herzberg.de und den Kinderchor von Kantorin Solveig Lichtenstein Tel. 0176 82166212

Frauenhilfe Kolochau & Schlieben

Die Frauenhilfe in Schlieben und die Frauenhilfe in Kolochau laden ein. Wir freuen uns über neue und alte Gesichter. Schlieben 4. Mittwoch (24.04., 22.05.) 14:00 Uhr Kolochau 3. Donnerstag (18.04., 16.05.) 14:30 Uhr.

Chörchen

Das Chörchen trifft sich immer Montags ab 20:00 Uhr im Gemeindesaal in Schlieben. Neue Sängerinnen und Sänger (auch Anfängerinnen und Anfänger) sind herzlich willkommen.

Gemeindegruppe für die 30- bis 50-Jährigen „FREITAG VIERTEL acht“

Wir sind der Gemeindekreis für die 30- bis 50-Jährigen und treffen uns immer am 4. Freitag im Monat um 19:15 im Gemeindefeierhaus. Wir freuen uns sehr auf neue Gesichter. Die nächsten Termine sind: 26.04., 17.05.

Zuständig für den Pfarrbereich ist **Pfarrer Philipp Schuppan**, Markt 1, 04936 Schlieben

Das Gemeindebüro ist zu folgenden Zeiten geöffnet: Mo., Di., Do. 8 – 12 Uhr, Mi. 12 – 16 Uhr

Tel.: 035361 587, Fax: 035361 89433

E-Mail: evang.pfarramt.schlieben@t-online.de, p.schuppan@web.de

Frauenchor Schlieben feiert sein 20-jähriges Jubiläum

Das traditionelle Frühlingskonzert, am 24. März nahm der Frauenchor Schlieben in diesem Jahr zum Anlass, sein 20-jähriges Jubiläum zu begehen.

Im Jahre 1999 gegründet, tragen wir seitdem zur Bereicherung des kulturellen Lebens in unserer Region bei.

Regelmäßige Höhepunkte des Chors sind das Frühlingsingen, immer an einem Sonntag vor oder nach Frühlingsanfang, hier im Schafstall des Drandorfhofs, und das Weihnachtskonzert in der Adventszeit.

Gern beteiligen wir uns seit Jahren auch an den Konzerten anderer Chöre, z.B. am Chortreffen am Körbaer Teich, beim Pfingst- und beim Herbstliedersingen des Männergesangvereins 1836 Schlieben e. V., beim Stiftungsfest des MGV Herzberg 1836 e. V. im Botanischen Garten in Herzberg oder am Schloss Doberlug auf Einladung des Männerchors Doberlug 1869 e. V. Mit unseren Darbietungen haben wir auch schon oft die Senioren im AWO- Heim in Schlieben erfreut sowie auch zu anderen öffentlichen Höhepunkten unseren Beitrag geleistet. Zu nennen seien hier Programme zum Weihnachtsmarkt in der Schliebener Kirche und in den Kirchen von Lebusa und Kolochau, sowie kulturelle Beiträge in unseren Amtsgemeinden und zur Umrahmung der Buchlesung des Freundeskreises Zliuini und ähnliches. Vor einigen Jahren bot sich uns die Gelegenheit, im Vorprogramm des Brandenburgischen Sommerkonzerts in Stechau zu singen. Wir hatten eingeladen in den Schafstall des Drandorfhofs, mit uns gemeinsam ein paar gesellige Stunden zu verbringen. Zu unserer großen Freude waren alle, die sich mit uns seit Jahren verbunden fühlen, unserer Einladung gefolgt. Der Saal platzte aus allen Nähten.

Unterstützung fanden wir in bewährter Weise durch den Frauenchor Körba/Schöna-Kolpien und die beiden Männerchöre 1836 Schlieben e. V. und 1869 Doberlug e. V. Gemeinsam gestalteten wir ein abwechslungsreiches Programm. Es ist schon erstaunlich, wie viele Lieder es über den Frühling gibt. Natürlich erklängen, wie es sich in Schlieben gehört, auch Weinlieder.

Unserer Chorleiterin, Frau Ingeborg Noack, gilt unser ganz besonderer Dank. Sie führt unseren Chor seit seiner Gründung, blickt also auf 20 Jahre Chorleitertätigkeit zurück. Alle Erfolge haben wir ihrer unermüdlichen und zielstrebigem Arbeit zu verdanken.

Für ihre langjährige Chorleitertätigkeit wurde ihr zu diesem Anlass die „Silberne Ehrennadel“ des Brandenburgischen Chorverbands verliehen.

Geehrt für 20-jährige Chorzugehörigkeit mit der silbernen Ehrennadel des Chorverbands wurden auch Edith Simon, Brigitte Freiwald, Christiane Höse, Eveline Klumbis und Christa Forberger.

Es war eine rundum gelungene Veranstaltung, die von den Besuchern begeistert aufgenommen wurde.

Wir bedanken uns für die finanziellen Zuwendungen, die uns von der Sparkasse Elbe-Elster, von der Stadt und vom Amt Schlieben und von unseren Gästen zuteil wurden.

Mit großem Elan gehen wir an die vor uns stehenden Aufgaben, und wünschen uns, dass sangesfreudige Frauen den Weg zu uns finden. Sie sind jederzeit herzlich willkommen.



Nach Redaktionsschluss eingegangen

Jugendweiheteilnehmer Schlieben

8. Juni 2019

Dennis Quaschnig, Schlieben
 Vivien Quaschnig, Schlieben
 Lilly Gerloff, Schlieben
 Aylin Groschke, Schlieben OT Berga
 Laureen Witte, Schlieben OT Jagsal
 Lena Jakob, Schlieben OT Wehrhain
 Maureen Hanisch, Schlieben
 Steven Evetts, Schlieben OT Frankenhain
 Lukas Irtmann, Kremitzau OT Kolochau
 Leoni Sophie Klütz, Lebusa
 Eve Oehler, Lebusa OT Körba
 Janis Wiedenhöft, Lebusa OT Freileben
 Sarah Dienel, Lebusa

Jugendweiheteilnehmer Oberschule „Johannes Clajus“ Herzberg

11. Mai 2019

Mareen Schön, Lebusa OT Körba
 Cassidy Herling, Hohenbucko
 Josef Jahn, Hohenbucko
 Elisabeth Krüger, Hohenbucko

Jugendweiheteilnehmer Förderschule Herzberg

Anzeigen

4. Mai 2019

Max Bußinger, Schlieben
Michelle Joseph, Kremitzau OT Polzen
Pauline Sperling, Kremitzau OT Malitschkendorf

Jugendweiheteilnehmer Gymnasium Herzberg

25. Mai 2019

Anna Katzschke, Schlieben
Christin Pflanz, Schlieben
Maya Wegner, Schlieben
Sidney Fritsch, Kremitzau OT Polzen
Elias Paitz, Kremitzau OT Polzen
Justin Luca Helbich, Kremitzau OT Kolochau
Leonie Giesche, Fichtwald OT Naundorf

Jugendweiheteilnehmer Oberschule Falkenberg

4. Mai 2019

Sophie-Marie Winkel, Hohenbucko

Impressum

Amtsrichten für das Amt Schlieben

- Herausgeber: Amt Schlieben, vertreten durch den Amtsdirektor Andreas Polz, 04936 Schlieben, Herzberger Straße 07, Telefon: 03 53 61/3 56 -0, Fax: 03 53 61/3 56 30, Internet: www.amt-schlieben.de, E-Mail: amt-schlieben@t-online.de
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0
- Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Amt Schlieben, vertreten durch den Amtsdirektor Andreas Polz, 04936 Schlieben, Herzberger Straße 07
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan

Die Amtsnachrichten erscheinen monatlich und werden kostenlos an die Haushalte im Amtsgebiet verteilt und liegen nach jeweiligem Erscheinen noch 3 Monate im Amtsgebäude aus.
Nach Bedarf ist eine häufigere Erscheinungsweise möglich. Außerhalb des Verbreitungsgebietes können die Amtsnachrichten zum Jahresabpreis von 37,20 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF für 1,95 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden.
Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 15. Mai 2019

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Dienstag, der 7. Mai 2019



Sichern Sie sich jetzt schon den Platz für
Ihre Anzeige in der nächsten Ausgabe:
anzeigen.wittich.de